Objekt:	Weinberg-Ofen mit Anzünder
Museum:	Tauberländer Dorfmuseum Marktplatz 97990 Weikersheim 07934-1209 vtauberfraenkische_volkskultur@t-online.de
Sammlung:	Tauberländer Alltagskultur
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Weikersheim liegt in einem für den Weinbau kritischen klimatischen Grenzgebiet. Um die Reben im Vorfeld der Weinlese vor nächtlichem Frost und somit vor Missernte zu schützen, benutzte man noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts mit Altöl befeuerte Öfen, die mit einem Petroleum-Anzünder (rechts) entfacht wurden und in in kritischen Nächten den Frost vom Weinberg fern halten sollten. Dazu waren etliche solcher Öfen nötig, aufgestellt im Abstand von mehreren Metern. Die beim Abbrennen entstehende Rußwolke lag dann als Schutzschicht über den Reben und verhinderte das Absinken der kalten Nachtluft in den Weinberg. Manche Zeitgenossen erinnern sich noch daran, dass in solchen Nächten kondensierter Öldampf an den Fensterscheiben der Wohnhäuser herablief.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlblech
Maße:	H 54,5 cm; Dm 25 cm (Ofen); H 61,5 cm (Anzünder)

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1900-1950
	wer	
	wo	Weikersheim

Schlagworte

- Weinbau
- Wärmequelle